



# Die amtlichen Seiten

Amtsblatt der Stadtverwaltung Erlangen

Nr. 4 | 74. Jahrgang

[www.erlangen.de/das](http://www.erlangen.de/das)

23. Februar 2017

## Inhalt

Öffentliche Bekanntmachung nach §12 VOL/A: Optische Kanaluntersuchung 2017 .....	1
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A: Sanierung Kapellensteg über Main-Donau-Kanal.....	1
Wasser- und Bodenverband Kriegenbrunn: Einladung zur Versammlungsversammlung 2017 .....	2
Jagdgenossenschaft Frauenaarach u. Neuses: Einladung zur Versammlung 2017 .....	2
Jagdgenossenschaft Eltersdorf: Einladung zur Versammlung 2017 .....	2
Jagdgenossenschaft Hüttendorf: Einladung zur Versammlung 2017 .....	2
Jagdgenossenschaft Tennenlohe: Einladung zur Versammlung 2017 .....	3
Sitzungskalender.....	3

## Öffentliche Bekanntmachung nach § 12 VOL/A

Die Stadt Erlangen, vertreten durch den Entwässerungsbetrieb, beabsichtigt auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung nach VOL/A Leistungen für die Optische Kanaluntersuchung 2017 an leistungsfähige Unternehmer zu vergeben.

### Angaben nach § 12 Abs. 2 VOL/A

a) Zur Angebotsabgabe auffordernde und den Zuschlag erteilende Stelle: Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen (EBE), Schuhstraße 30, 91052 Erlangen, Telefon 09131/86-29 32 oder -23 45, Telefax 09131/86-26 61

Stelle bei der die Angebote einzureichen sind: Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement (GME), Submissionsstelle, 3. OG, Zi. 321, Schuhstr. 40, 91052 Erlangen

b) Art der Vergabe:  
Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

c) Form der Angebotsabgabe:  
schriftlich, deutsch

d) Art und Umfang der Leistung, Ort der Ausführung:

Kanaluntersuchung nach DIN EN 13508-2:2003 in Verbindung mit Merkblatt DWA-M 149-2:2013

· Kanaluntersuchung mit vorheriger Spezialreinigung von ca. 42 km Kanälen im Mischwassersystem

- ca. 15.500 m DN 150 bis DN 300

- ca. 14.000 m DN 350 bis DN 600

- ca. 800 m DN 650 bis DN 900

- ca. 1.600 m DN 950 bis DN 1200

- ca. 200 m DN 1250 bis DN 1500

- ca. 600 m DN 1250 bis DN 1900

- ca. 2.700 m Ei-Profil 500/ 750 bis 600/900

- ca. 4.500 m Ei-Profil 700/1050 bis 900/1350

- ca. 2.000 m Ei-Profil 1000/1500 bis 1400/2100

· Schachtuntersuchung mit vorheriger Spezialreinigung von ca. 940 Schächten mittels Scanner

Ort: Erlangen, verschiedene Stadtteile

e) Aufteilung in Lose: Nicht vorgesehen

f) Nebenangebote:  
Nebenangebote sind nicht zugelassen

g) Ausführungsfristen:  
Beginn: 2. Mai 2017  
Fertigstellung: 27. Oktober 2017

h) Anforderung der Verdingungsunterlagen: ab Mo. 27. Februar 2017 bei der Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement, 3. Stock, Zi. 321, Schuhstr. 40, 91052 Erlangen, Tel. 09131/86 23 27, Fax 09131/86 29 91

Ergänzende Informationen und Angaben zu den Verdingungsunterlagen können eingeholt werden: beim Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen, Schuhstraße 30, 91052 Erlangen, Herr Häberlein, Tel. 09131/86 15 50

i) Ablauf der Angebots- und Bindefrist:  
Angebotseröffnung:

Di. 21. März 2017 - 10:00 Uhr

Bindefrist:

bis Fr. 21. April 2017 - 24:00 Uhr

j) Sicherheitsleistungen: Keine

k) Zahlungsbedingungen:

- nach VOL/B

- Zusätzlichen Vertragsbedingungen

l) Eignungsnachweise: Erklärung und Nachweise gem. § 6 Abs. 3 VOL/A

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das aufgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in der deutschen Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter: [http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5\\_vergabe\\_liefer\\_vhl\\_formulare.zip](http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5_vergabe_liefer_vhl_formulare.zip) und liegt den Vergabeunterlagen bei.

Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit über:

- Nachweis des RAL Gütezeichens, Gruppe „R“ und „I“ oder gleichwertig

- Nachweis der Qualifikation des eingesetzten Fachpersonals durch Referenzen

- Nachweis der Fähigkeit zur Befahrung nach DIN EN 13508-2:2003 in Verbindung mit Merkblatt DWA-M 149-2:2013 durch Referenzen

m) Kosten für die Unterlagen: Abgabe gegen Barzahlung oder Verrechnungsscheck in Höhe von 10 Euro. Die Entschädigung wird nicht zurückerstattet.

n) Zuschlagskriterien:  
wirtschaftlichstes Angebot

## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen - Tiefbauamt, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Tel.: 09131/86 23 94, Fax: 09131/86 21 11, E-Mail: [tiefbauamt@stadterlangen.de](mailto:tiefbauamt@stadterlangen.de)

b) Vergabeverfahren:  
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A  
Vergabenummer: 161010K1

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen: Kein elektronisches Vergabeverfahren.

d) Art des Auftrags:  
Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:  
Erlangen - Erlangen

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Sanierung Kapellensteg über MD-Kanal Sanierungsarbeiten

Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung, Unterlagen, Baustellenverordnung

20 m<sup>2</sup> Böschungspflaster ausbauen, neu einbauen

8 St Brückenabläufe ausbauen und erneuern

520 m<sup>2</sup> Deckschicht mit Abdichtung ausbauen

100 t PAK Material entsorgen

Trag-, Arbeits-, Schutzgerüste, sowie Brückenuntersichtgerät einsetzen

520 m<sup>2</sup> Beton strahlen, Abdichtung und Deckschicht herstellen

11 m Abschlussprofil erneuern

205 m Geländer abbrechen

205 m Geländer neu mit Korrosionsschutz

12,5 m<sup>2</sup> Instandsetzungsarbeiten an Betonausbrüchen

225 m Betonstahl vorbereiten und beschichten

40 m Risse tränken und verpressen

125 m Markierung Leitlinie durchgehend

4 St Stahlkonstruktionen für Lichtmastbefestigung

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

h) Aufteilung in Lose: nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 3.7.2017

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 29.9.2017

Leistungen: 29.9.2017

j) Nebenangebote: nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen: Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement (GME), Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Postadresse: Stadt Erlangen, 91051 Erlangen, Tel.: 09131/86 23 27, E-Mail: submissionsstelle@stadt.erlangen.de, ab 20.2.2017

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt: Höhe der Kosten: 15,- Euro

Zahlungsweise: Barzahlung bei Selbstabholung bzw. Verrechnungsscheck in gleicher Höhe

Es wird eine Datendatei DA83 zur Verfügung gestellt werden. Bei Verwendung dieser Datei wird um Rückgabe einer Datendatei DA84 gebeten.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Stadt Erlangen, Gebäudemanagement, Submissionsstelle, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

q) Angebotseröffnung:

14.3.2017, 11:00 Uhr

Ort: Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement (GME), Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren Bevollmächtigte

r) geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

t) Rechtsform der/ Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise zur Eignung: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter [http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5\\_vergabe\\_bauauftraege\\_formblatt\\_124\\_eigenerklaerung\\_20130508.pdf](http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung_20130508.pdf) und liegt den Vergabeunterlagen bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen.

v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 21.4.2017

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße  
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)  
Regierung von Mittelfranken,  
Postfach 606, 91511 Ansbach

## Wasser- und Bodenverband Kriegenbrunn

### Einladung zur Verbandsversammlung 2017

Die Verbandsversammlung 2017 findet am Freitag, 17. März, um 20:00 Uhr im Gasthaus „Zur Linde“ (Rottner) in Erlangen-Kriegenbrunn statt.

Alle Mitglieder des Wasser- und Bodenverbandes sind hierzu herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht, Jahresabschluss 2016 (Bericht des Verbandsvorstehers, Protokoll der letzten Verbandsversammlung, Kassenbericht)
3. Entlastung des Verbandsvorstandes für das Haushaltsjahr 2016, vorbehaltlich der Zustimmung des Revisionsamts der Stadt Erlangen
4. Vorstellung und Genehmigung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für 2017
5. Informationen zum Neubau der Schleuse Kriegenbrunn
6. Informationen zum Verbandswald
7. Information zur Verpachtung einer Wiese ab 2017 und des Weihers ab 2018
8. Sonstiges

Eine Wiese welche im Eigentum des Verbandes ist, wird neu verpachtet. Aktive Mitglieder (mit Stimmrecht) welche auch aktive Landwirte sind, können sich bis zur Verbandsversammlung schriftlich beim Verbandsvorsteher um die Fläche bewerben und erhalten dann die weiteren Informationen zur Verpachtung.

Die Kassenbücher und Kassenunterlagen liegen in der Zeit vom 1.3.2017 bis zum 15.3.2017 beim stellvertretenden Kassier zur Einsicht auf.

Wer bitten Sie Änderungen der Eigentumsverhältnisse bei Verbandsgrundstücken, Bankverbindungen sowie Adressdaten dem Verbandsvorsteher mitzuteilen.

Versammlungsteilnehmer, welche ein Verbandsmitglied vertreten, haben eine schriftliche Vollmacht vorzulegen, die sie berechtigt an der Versammlung teilzunehmen und mit abzustimmen.

Um die Beschlussfähigkeit sicherzustellen, werden alle Mitglieder um Teilnahme an der Verbandsversammlung gebeten.

Die Versammlung ist nicht öffentlich.

gez. Walter Egelseer  
Verbandsvorsteher

## Jagdgenossenschaft Frauenaurach und Neuses Einladung zur Versammlung 2017

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Frauenaurach und Neuses werden hiermit zur Jagdgenossenschaftsversammlung eingeladen.

Die Versammlung findet am 1. März, 19:30 Uhr in der Gaststätte des TSV Frauenaurach, Karl-May-Straße 39, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Entgegennahme des Rechenschaftsberichts des Jagdvorstehers
  2. Bericht des Schriftführers und Kassenprüfers
  3. Bericht der beiden Kassenprüfer mit anschließender Entlastung der Vorstandschaft
  4. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung
  5. Sonstiges, Wünsche und Anträge
- Die Versammlung ist nicht öffentlich.  
gez. Thomas Fiedler  
Jagdvorsteher

## Jagdgenossenschaft Eltersdorf

### Einladung Versammlung 2017

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Eltersdorf werden hiermit zur Jagdgenossenschaftsversammlung am Mittwoch, 15. März, um 20:00 Uhr in das Gasthaus Haber, Egidienplatz 1, 91058 Erlangen-Eltersdorf eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Entgegennahme des Rechenschaftsberichtes des Jagdvorstehers
  2. Bericht des Schriftführers, des Kassiers und der Kassenprüfer
  3. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung
  4. Verschiedenes, Wünsche u. Anträge
- Die Versammlung ist nicht öffentlich.

Jürgen Eichenmüller  
Jagdvorsteher

## Jagdgenossenschaft Erlangen – Hüttendorf,

### Einladung zur Versammlung 2017

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Erlangen-Hüttendorf sind zur ordentlichen Generalversammlung der Jagdgenossenschaft Hüttendorf am Montag, 20. März, um 19:30 Uhr, im Landgasthof zur Krone, Talblick 5, 91056 in Erlangen-Hüttendorf eingeladen.

Um zahlreiches Erscheinen der Jagdgenossenschaftsmitglieder wird hiermit gebeten.

Folgende Punkte sind vorgesehen als

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Jagdvorsteher, so wie die Ent-

gegennahme des Rechenschaftsberichtes aus dem Jahr 2016

2. Bericht des Schriftführers vom Wirtschaftsjahr 2016
3. Kassenbericht im Jahr 2016, anschließend Bericht der beiden Kassenprüfer
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung für 2017
5. Abstimmung über die Abgabe der Mehrwertsteuer beim Finanzamt
6. Antrag auf Pachtverlängerung von den beiden Jagdpächtern, Peter und Franz-Josef Wölflle
7. Die Jagdgenossen werden gebeten, eventuelle Grundstückszu- oder Verkäufe beim Jagdvorsteher anzuzeigen, damit das Jagdkataster immer auf dem aktuellsten Stand geführt und bei Bedarf korrigiert werden kann
8. Verschiedenes, Wünsche, Anträge sowie Sonstiges

Die Jagdversammlung findet im nicht öffentlichen Rahmen statt.

Der Jagdvorsteher,  
Manfred Käppner

## Jagdgenossenschaft Erlangen – Tennenlohe

### Einladung zur Versammlung 2017

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Tennenlohe werden hiermit zur Jahresversammlung eingeladen. Die Versammlung findet am Montag, 27. März 2017, 19:30 Uhr, statt.

Ort der Versammlung ist das Gasthaus „Klein“ in Erlangen-Tennenlohe, Schloßgasse 7.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung, Protokoll
2. Bericht des Jagdvorstehers
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung
6. Wünsche und Anträge

Hinweis: Jeder Jagdgenosse ist verpflichtet vor der Ausübung seiner Mitgliedsrechte sein Grundstückeigentum nachzuweisen.

Die Versammlung ist nicht öffentlich.

Tennenlohe, 15. Februar 2017

Der Jagdvorsteher  
Alfred Hofmann

## Sitzungskalender

Weitere Informationen:  
[ratsinfo.erlangen.de](http://ratsinfo.erlangen.de)

### Donnerstag, 23.2.2017:

Stadtrat

### Dienstag, 7.3.2017:

Ortsbeirat Dechsendorf

### Mittwoch, 8.3.2017:

Revisionsausschuss

### Donnerstag, 9.3.2017:

Bildungsausschuss



#### Herausgeber:

Stadt Erlangen, Bürgermeister- und Presseamt,  
Zentrale Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,  
Rathausplatz 1, 91051 Erlangen

#### Redaktion:

Dr. Christofer Zwanzig (verantwortlich)  
Christina Fink

#### Auflage: 400 Stück

#### Erscheinungsweise: 14-tägig

Gedruckt erhältlich: Rathaus (Infotresen), Volkshochschule (Friedrichstraße 19), Stadtbibliothek (Marktplatz 1), Sparkasse Hauptfiliale (Hugenottenplatz 5), Tourist-Information (Goethestraße 21a)  
Außerdem kann das Amtsblatt als Newsletter per E-Mail abonniert werden. Anmeldung unter [presse@stadt.erlangen.de](mailto:presse@stadt.erlangen.de)  
Aktuelle und vergangene Ausgaben finden Sie zudem im Internet unter [www.erlangen.de/das](http://www.erlangen.de/das).

#### Druck:

Druckhaus Haspel Erlangen, Inh. M. Haspel  
Willi-Grasser-Straße 13a, 91056 Erlangen,  
Telefon 9 20 07 70, Telefax 9 20 07 60  
Gedruckt auf 100% Recycling-Altpapier

#### Redaktionsschluss für Ausgabe 5/2017:

Donnerstag, 2. März 2017, 11:00 Uhr